

## KOMPAKT

Aus Arnsberg und Sundern

## „Anderer Gottesdienst“ mit Gospelchor

**Arnsberg.** Den „Anderen Gottesdienst“ am Sonntag, 27. Dezember, in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Oeventrop gestaltet diesmal der Gospelchor „Gospel'n more“. Der Gottesdienst wird als offenes Singen gefeiert - die Gemeinde ist eingeladen, dem Chor zuzuhören und Lieder mitzusingen, dies alles begleitet von der Orgel. Und Organist Manfred Spiekermann ist dann sogar bereit, Wunschlieder zu spielen. Alle Interessierten, auch die, die nur zuhören möchten, sind eingeladen, an diesem Tag um 18 Uhr in die Dietrich Bonhoeffer-Kirche zu kommen.

## Kolping lädt zum Sonntagscafé ein

**Hüsten.** Die Kolpingsfamilie Bruchhausen lädt herzlich zum nächsten Sonntagscafé im neuen Jahr mit selbst gebackenem Kuchen ein - am Sonntag, 17. Januar, um 15 Uhr ins Pfarrheim. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwartet ein unterhaltsamer Nachmittag mit humorvollen Versen und amüsanten Geschichten.

**Anmeldungen und Nachfrage** wegen des Fahrdienstes bei Hildegard Kunze, ☎ 02932-36386.

## Anzeige

**Sparkassen-Glücksbotin**  
für den 21. Dezember 2015 ist  
**Katharina Röttger**  
Die Mitarbeiterin der Sparkasse Arnsberg-Sundern  
arbeitet ehrenamtlich für den

**Musikverein Oeventrop**  
Auf ihren Vorschlag erhält der  
Musikverein eine Spende von  
**250,00 Euro**

Mehr zu den Glücksboten: [www.spk-as.de](http://www.spk-as.de)

## Noch Karten für Varieté-Fahrt

**Hachen.** Die Kolpingsfamilie Hachen besucht am Sonntag, 27. Dezember, das GOP-Varieté-Theater in Münster, wo die „Lovely Bastards“ ab 14.30 Uhr ihre artistischen Künste zeigen. Während der Vorstellung erfolgt Bewirtung. Im Preis von 49,50 Euro sind die Fahrt, die Theaterkarte und ein Kaffee- und Kuchengedeck enthalten. Es sind noch Plätze frei. Bitte schnell melden bei: Karl Zöllner ☎ 02935/79166 oder Siegfried Schulte ☎ 0172/2349176. Insbesondere, wenn die Karten ein Weihnachtsgeschenk sein sollen.

## IN KÜRZE

**Anonyme Alkoholiker.** Die Anonymen Alkoholiker aus Arnsberg treffen sich ab dem 1. Januar nicht mehr in der Erlöserkirche, sondern in den Räumlichkeiten des Gemeindebüros in der Hellefelder Straße 31. Die Treffen finden immer freitags ab 19.30 Uhr statt. Kontakt: Bruno ☎ 02931-3959, und Karl-Heinz ☎ 02932-29770

**Ausleihe.** Die Kath. Öffentl. Bücherei St. Johannes bleibt während der Umbaumaßnahmen im Pfarrheim Goethestraße 19 bis einschließlich Januar geschlossen. Eine eingeschränkte Ausleihe wird jedoch an jedem ersten Mittwoch im Monat von 15.30 bis 18 Uhr im Kellergeschoss des Anbaus angeboten.



Das Jörg-Hegemann-Trio spielt aus vollem Musikerherzen. Das Publikum in der Arnsberger Kulturschmiede versetzt das in wahre Begeisterung. FOTO: JOCHEM OTTERSBUCH

## Ein Virtuose und Energiebündel

Jörg Hegemann spielt mit seinem Trio furioses Konzert in der Kulturschmiede

Von Jochem Ottersbach

**Arnsberg.** Ein Meister eines speziellen musikalischen Genres trat zum wiederholten Mal in der Kulturschmiede auf. Als Gast des Arnsberger Jazzclubs brachte der international bekannte Interpret des klassischen Boogie Woogie, Jörg Hegemann, auch diesmal den Saal zum Kochen. Jan Freund am Schlagzeug und Ivo Kassel am Kontrabass unterstützten ihn dabei.

Unverzüglich versetzte das Trio mit der kräftig-bluesigen, modulationsreichen Musik und den ausgeprägten rollenden Bässen die Leute in Stimmung. Am Piano zeigte sich Hegemann als virtuoses, mit dem rechten Fuß den Takt schlagendes Energiebündel, das mit flin-

ken Fingern dem Instrument die ganze Palette an Melodischem und Rhythmischem dieser lebhaften Musik entlockte. Mal äußerst konzentriert mit dem Anschein, ins Instrument hineinkriechen zu wollen, mal locker-lässig, sich ab und zu einen schelmischen Seitenblick ins Publikum gönnend, zeigte er, wie sehr er sich mit Leib und Seele seiner Musik hingab.

## Konzentration, Hingabe und Freude

Beim dritten Stück, „Hot House Boogie“, explodierte das Konzert förmlich. Der Meister tobte auf seinem Schemel, das rechte Bein ratterte, den Takt des rasenden Stückes angehend, wie ein Maschinengewehr auf dem Bühnenboden und die Hände schlugen frenetisch auf das Klavier ein. Da die Finger dabei blitzschnell immer die richtigen Tasten trafen, ging das Instrument nicht in die Knie, sondern antwortete mit einer rasanten, akkuraten Klangfülle auf höchstem Niveau, wie sie vielleicht nur dieser Art der Musik innewohnt. Das Publikum raste, trampelte,

pliff und johlte. In Hegemanns Gesicht stritten sich Anstrengung, Konzentration und Hingabe, aber auch offensichtliche Freude am eigenen Spiel.

Nachdem der Schweiß mit dem stets bereit liegenden Handtuch abgewischt war, fegte dieses Konzertgewitter mit ähnlich ekstatischen Stücken oder Passagen im Wechsel mit ruhigeren und auch besinnlichem Blues wie „Suwannee River“ oder „Lady Be Good“ durch die voll besetzte Kulturschmiede. Zwischendurch begeisterte Igor Kassel mit harmonisch brummigen Solo-Tonsequenzen, die er seinem Kontrabass entlock-

te. Auch Jan Freund, der sonst gelassen und souverän an seinem Schlagzeug arbeitet, legte im letzten Stück ein Solo hin, dass es nur so krachte und dem begeisterten Publikum in Mark und Bein fuhr.

Immer wieder erzählte Jörg Hegemann Etliches über die Geschichte seiner Boogie-Woogie-Musik und über sein großes Vorbild Albert Ammons. So erfuhr man, dass die Wiege dieser Musik in Bordellen in New Orleans stand, wo Klavierspieler vor dem Vorhang das musikalisch begleiteten, was dahinter vor sich ging. „Besser kann man Musik mit dem Leben nicht verknüpfen.“

## Der Pianist mit einer Leidenschaft für Boogie Woogie

■ Jörg Hegemann ist Deutschlands wohl bekanntester **Boogie Woogie-Pianist**.

■ Geboren am 11. Juni 1966, sparte er sich mit **19 Jahren** sein erstes Klavier zusammen

■ Seit 1999 ist Hegemann als Berufspianist unterwegs: seine Musik brachte ihn in **12 europäische Länder**. Er musizierte im Fernsehen oder gar 2010 auf einer Veranstaltung für Bundeskanzlerin Angela Merkel.

## 102 Friedenslichter in Wennigloh

Kinder der St.-Franziskus-Xaverius-Gemeinde feiern weihnachtlichen Brauch

**Wennigloh.** Exakt 102 Einkochgläser haben die Sternsinger der St.-Franziskus-Xaverius-Gemeinde in den vergangenen Wochen mit weihnachtlichen Motiven bemalt und mit Teelichtern bestückt. Am Samstagabend leuchteten diese Lichter bei der vierten Station des „Lebendigen Adventskalenders“ auf dem Kirchenvorplatz und sorgten hier für eine besinnliche Stimmung.

Zuvor hatten die Wennigloher Ju-

gendlichen das Friedenslicht von der Liebfrauenkirche in der Arnsberger Innenstadt in den Höhenort geholt und damit die vielen Kerzen angezündet.

Eine Gruppe von Kindern erzählte die Geschichte des Friedenslichtes, das seit 1986 in mittlerweile 30 europäischen Ländern zu einem schönen Weihnachtsbrauch geworden ist. Pfadfinder holen das Licht seit 29 Jahren aus Wien und verteilen es während einer Zugfahrt an

den Bahnhöfen weiter. So breitet es sich über das ganze Land aus und leuchtet bald in jeder Stadt.

Die Frauen der Wennigloher Caritas-Konferenz servierten später alkoholfreien Punsch und leckere Weihnachtsplätzchen. Nette Geste: Am gestrigen Sonntag besuchten die Kommunionkinder die Dorfbewohner, die wegen Krankheit nicht an der Veranstaltung teilnehmen konnten. wob



Hier präsentieren Kinder der St.-Franziskus-Xaverius-Gemeinde ihre bemalten Einmachgläser. Insgesamt 102 dieser kleinen, weihnachtlichen Kunststücke erinnern an den Brauch des Friedenslichts.

FOTO: WOLFGANG BECKER

## Erste Celtic Rock Party im Kraftwerk

Konzert mit den „Kings & Boozers“

**Wickede.** Mit einem für das Wickeder Kraftwerk eher untypischen Event wird das Jahr 2016 eingeläutet. Am 15. Januar verwandelt sich das Kesselhaus in einen riesigen Irish Pub. Das Paket, welches für den Abend geschnürt worden ist, könnte für die Fans des Genres kaum attraktiver ausfallen. Neben „Irish Maiden“ die mit einer Mischung aus Folk, Rock, Punk und Polka die Perlen der Keltischen Musik in ihren ureigenen „Hard Whisky Sound“ verwandeln, gesellen sich nach längerer Bühnenabstinenz die Lokalmatadoren von Kings & Boozers (Ex-Lady Godiva) dazu. Mit dabei auch Tin Whistle und Gesang ist auch Neuzugang Christian „Theo“ Kaufhold, der in Wickede sein Bühnendebüt bei den Kings & Boozers feiern wird.

## Vom Freund zum Bandmitglied

Dass er nach mehr als zwanzig Jahren als Freund der Band auf einmal mit den alten Kumpels um Sänger Thomas Rünker auf der Bühne steht, wundert ihn auch ein wenig. „Als die Band im letzten Jahr einen neuen Flötenspieler suchte wurde ich gefragt ob ich nicht jemanden kennen würde. Da hab ich gesagt: Klar, ich mach das.“

Und so kommt es, dass Christian Kaufhold seit Anfang 2015 als Bandmitglied bei Kings & Boozers dabei ist. Über ausreichend Bühnenerfahrung verfügt der Arnsberger allemal, spielte er doch an der Freilichtbühne Herdringen bereits so manche Hauptrolle. Und Kings & Boozers wird in Wickede nicht nur mit neuer Besetzung an den Start gehen. Mit im Gepäck sind auch massig neue Songs. „Wenn man auf Bands wie Dropkick Murphys, Floggin Molly, Fiddlers Green und die legendären Pogues steht, ist man bei der ersten Celtic-Rock Party im Kraftwerk bestens aufgehoben“, ist sich Christian Kaufhold sicher.

**Tickets gibt es bei allen Vorverkaufsstellen von Hellwegtickets. In Neheim zum Beispiel im „Score“.**

## Anzeige

**DAS „LAST MINUTE“ - GESCHENK FÜR ALLE FÄLLE**

Für mehr Bewegungsfreiheit!

**Gutschein**

**Sanitätshaus sittler**  
orthopädie-technik

am Neumarkt · Arnsberg · Neumarkt 7 · 0 29 31 20 28  
am Marktplatz · Neheim · Mendener Str. 2 · 0 29 32 77 70  
[sittler.de](http://sittler.de)

## Mieterberatung fällt aus

Sprechstunde in Hüsten wieder im Januar

**Hüsten.** Der Mieterverein Sauerland und Umgebung teilt mit, dass die Sprechstunde für Mitglieder sowie Interessenten, die dem Verein beitreten möchten, am 24. Dezember ausfällt. Die nächste Sprechstunde findet am 14. Januar statt (16-17.30 Uhr). In dringenden Fällen kann ein Beratungstermin unter ☎ 02331-204360 vereinbart werden.